ANA und Boeing starten Dreamliner-Testflüge in Japan

Die erste Landung des Boeing 787 Dreamliners in Japan wird groß gefeiert

Tokio, Frankfurt (4. Juli 2011)

ANA, die führende japanische Airline in der Star Alliance, hat zusammen mit dem Flugzeughersteller Boeing die Testflüge des 787 Dreamliners begonnen, um vor der offiziellen Inbetriebnahme die Einsatzbereitschaft des neuen Flugzeugtyps zu überprüfen. In den kommenden Tagen werden Piloten der ANA in Zusammenarbeit mit Boeing den Dreamliner auf einigen innerjapanischen Strecken unter Berücksichtigung der Abfertigungsprozesse und Flugregeln testen. Auch die Mechaniker und das Bodenpersonal der ANA werden in verschiedenen Betriebssimulationen auf die Arbeit mit der Boeing 787 vorbereitet.

„ANA ist sehr stolz darauf, die Boeing 787 als erste Fluggesellschaft in Betrieb zu nehmen“, so Shinichiro Ito, Vorsitzender und CEO der ANA. „In unserem Vorhaben, die beste Airline Asiens zu werden, spielt der neue Dreamliner eine wesentliche Rolle. Er ermöglicht es uns, für unsere Fluggäste neue Maßstäbe in Bezug auf Service und Komfort zu setzen. Um die Inbetriebnahme der Boeing 787 für unsere Crew und die Passagiere so reibungslos wie möglich zu gestalten, ist es wichtig, alle Vorbereitungen und Mechanismen im Vorfeld gründlich zu prüfen.“

Um 6:21 Uhr Lokalzeit landete gestern (3. Juli) der erste Boeing 787 Dreamliner am Tokioter Flughafen Haneda. Mehr als tausend Medienvertreter, Mitarbeiter der ANA sowie viele Luftfahrt-Begeisterte waren versammelt, um die Ankunft der 787 mitzuerleben und die ANA-Piloten Masayuki Ishii und Masami Tsukamoto sowie die Boeing-Piloten Mike Carriker, Heather Ross und Ted Grady willkommen zu heißen. Das Testflugzeug ZA002 mit der speziellen 787-Bemalung war nach einem Nonstop-Flug aus Seattle am Flughafen in Tokio gelandet.

„Es ist eine große Ehre für Boeing, die erste Landung des Dreamliners in Japan – der Heimat unseres Erstkunden ANA und vieler weiterer 787-Partner – zu feiern“, so Jim Albaugh, Vorsitzender und CEO der Boeing Commercial Airplanes. „ANA ist eine mächtige Airline. Der Einsatz und das Engagement der ANA-Mitarbeiter während der Testphase haben die 787 zu einem noch besseren Flugzeug gemacht.“

Während der einwöchigen Testphase des Dreamliners wird der alltägliche Flugbetrieb simuliert. Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten sowie die Abläufe der Besatzung werden an fünf Flughäfen in Tokio, Osaka (Itami und Kansai), Okayama und Hiroshima erprobt. Der erste Linienflugbetrieb nach Auslieferung der ersten Boeing 787 im späteren Verlauf dieses Jahres wird entweder auf der Strecke Haneda – Okayama oder auf der Verbindung zwischen Haneda – Hiroshima stattfinden.

ANA hat insgesamt 55 Dreamliner bestellt. Die Airline wird das neue Flugzeug im gesamten Netzwerk einsetzen und damit ihre Position auf dem Markt stärken und die Expansionspläne

weiter vorantreiben. ANA soll die erste Lieferung des Boeing 787 Dreamliners zwischen August und September dieses Jahres erhalten.

Über den Boeing 787 Dreamliner
Der Boeing 787 Dreamliner ist ein neuartiger Flugzeugtyp, der den Fluggesellschaften eine Vielzahl innovativer Technologien bereitstellt, um das Reiseerlebnis weiter zu steigern und den Passagieren einmaligen Komfort zu bieten. Es ist das erste mittelgroße Flugzeug, das auf Langstrecken eingesetzt werden kann und ermöglicht den Airlines somit, ihren Passagieren neue Nonstop-Verbindungen zu vielen weltweiten Zielen anbieten zu können.

Die Kombination aus modernen Verbundwerkstoffen, der Verwendung elektrischer Systeme, einer verbesserten Aerodynamik und modernen Triebwerken machen die 787 zu einem treibstoffeffizienten Flugzeug mit geringeren Betriebskosten. Fluggäste profitieren von einer reineren Kabinenluft, höherer Luftfeuchtigkeit sowie einem höheren Luftdruck in großer Höhe. Dank der verbesserten Kabinenatmosphäre wird das Wohlbefinden an Bord gesteigert und Passagiere fühlen sich nach dem Flug mit der Boeing 787 erholter. Weitere Neuerungen sind größere Fenster mit elektrochromen Blenden, größere Gepäckablagen sowie eine angenehme LED-Beleuchtung.

ANA ist die japanische Fluggesellschaft im weltumspannenden Netz der Star Alliance und gemessen an der IATA-Passagierstatistik die weltweit zehntgrößte Fluggesellschaft. Die Airline ist weltweit Erstkunde bei Boeing für die neue Flugzeuggeneration B787 „Dreamliner“. In Europa verbindet ANA täglich die Städte Frankfurt, München, Paris und London im Direktflug mit Tokio und von dort aus mit zahlreichen weiteren Zielen innerhalb von Japan und ganz Asien. Darüber hinaus bietet ANA Codeshare-Flüge mit Lufthansa nach Tokio, Osaka und Nagoya an. Für alle ANA-Flüge sind in Zusammenarbeit mit Lufthansa ab allen Flughäfen in Deutschland und von vielen Airports in Europa Zubringerflüge buchbar. An Bord verfügt ANA über ein mehrfach ausgezeichnetes Vier-Klassen-Konzept: So bietet die Airline zum Beispiel in ihrer Business Class einen Komfort-Liegesitz mit einer Sitzplatzbreite von 65 und einem Sitzabstand von 165 Zentimetern. ANA bietet auf der Strecke Frankfurt–Tokio mit dem neuen Bordprodukt „Inspiration of Japan“ eine First-, eine Business- und eine Economy Class an, die in ihrer Klasse jeweils Maßstäbe setzen. Auf allen Flügen der ANA können Teilnehmer eines der Vielfliegerprogramme der Star Alliance (beispielsweise Miles & More) volle Status- und Prämienmeilen sammeln.

Pressekontakt:

bprc.

BPRC Burkard PR Consulting

Matthias Burkard

Telefon: 089 – 3303 7489 10
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

Akira Nakamura,
Maria Petalidou

Telefon: 069 - 29 976 - 0
www.anaskyweb.com